



Jahresabschlüsse 2022 der Beteiligungsgesellschaften



Herzo Werke GmbH

Jahresabschluss 2022 Geschäftsverlauf 2023

Geschäftsführer
bis 31.12.2022 Jürgen Bauer
ab 01.01.2023 Dietmar Klenk

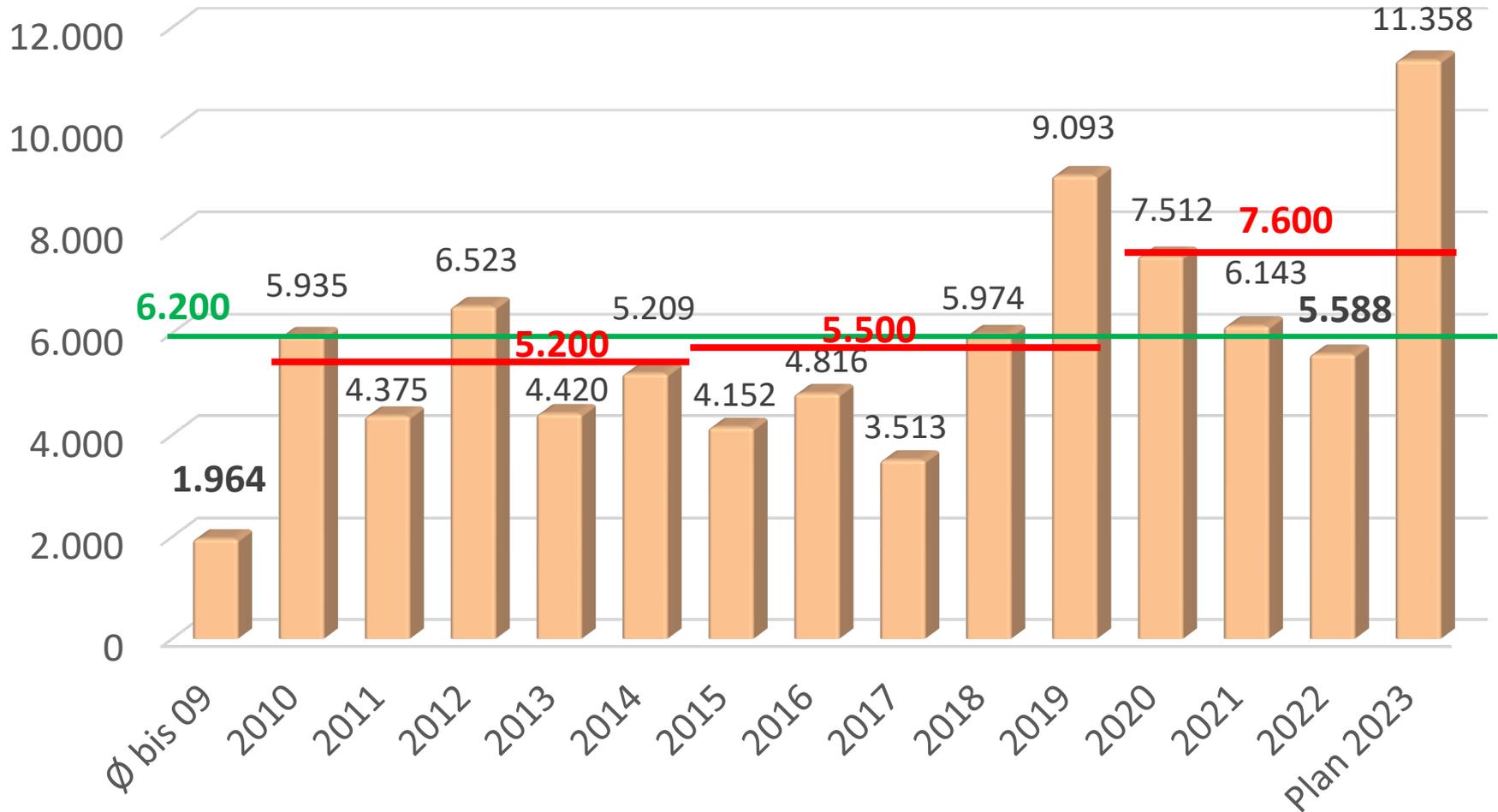
Entwicklung der Absatzmengen

	2018	2019	2020	2021	2022
Strom in MWh	200.000	206.105	174.385	165.371	180.407
Gas in MWh	320.000	337.190	316.431	356.028	295.119
Wasser in Tm ³	1.667	1.649	1.613	1.494	1.620
Wärme MWh	30.000	34.500	37.287	40.308	34.488

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	Veränderung
	T€	T€	T€
Summe betriebl. Erträge	46.997	44.997	2.000
- Materialaufwand	28.680	26.518	2.162
Rohgewinn	18.317	18.479	-162
- Personalaufwand	5.215	4.761	454
- Abschreibungen	3.941	3.808	133
- Sonstige betriebl. Aufwendungen	3.737	5.096	-1.359
Betriebsergebnis	5.424	4.814	610
- Finanzergebnis	-217	-221	4
- Sonstige Steuern + vom Eink. und Ertr.	2.326	2.280	46
Jahresüberschuss	2.881	2.313	568

Entwicklung der Investitionen



Lokal und eigenerzeugte Strommengen

Hier nur Energiemengen, die über KWK oder EEG gefördert sind

Strommenge MWh	2018	2019	2020	2021	2022
EEG-Strom	24.525	28.117	28.902	26.600	26.323
KWK-Strom	29.376	30.795	25.750	29.298	11.565
WKA Bremerhaven Lehe	2.696	3.175	3.274	2.704	2.724
gesamt	56.597	62.087	57.926	58.603	40.612
Anteil an TK-Verbrauch	131%	143%	130%	130%	94%

Altanlagen bereits teilweise ausgefördert

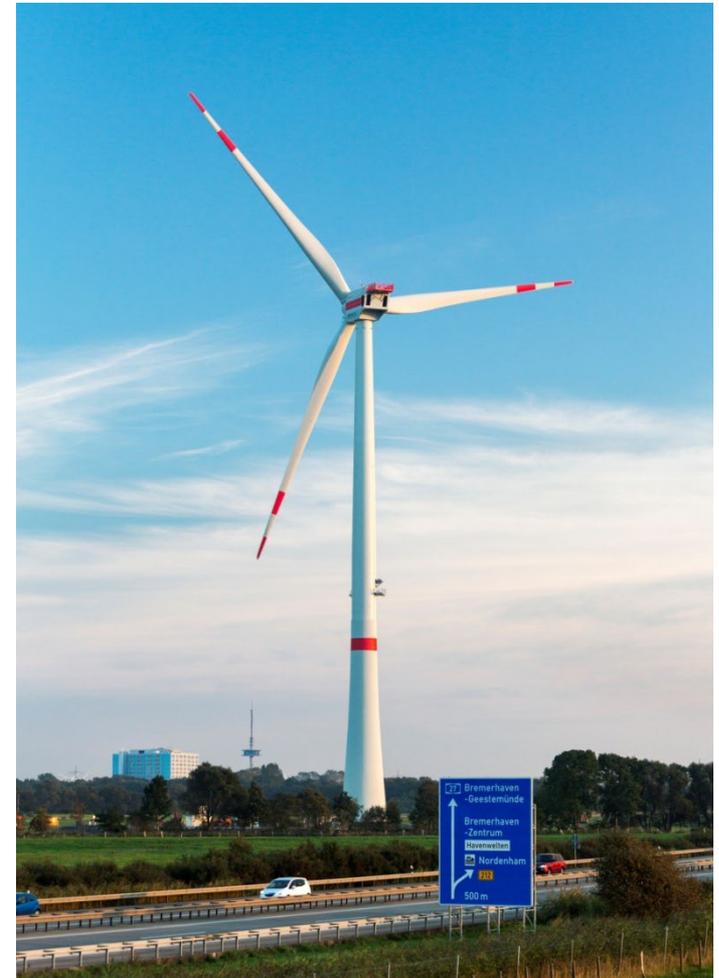
Neuanlagen oftmals nicht EEG oder KWKG gefördert - Eigenverbrauch

Beteiligungsgesellschaft - Anteil 25%

Bremerhaven-Lehe Windkraft

Ergebnisentwicklung

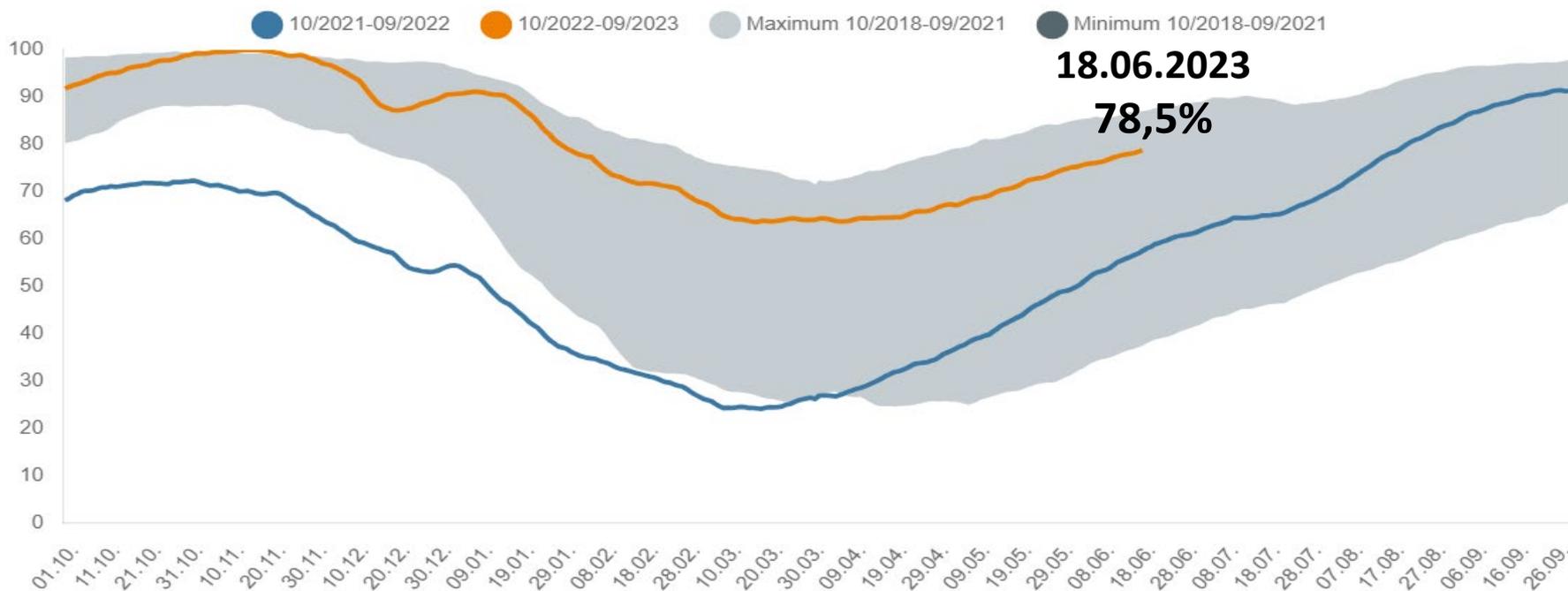
2018	Jahresüberschuss	115.000 €
	Ausschüttung HW	25.000 €
2019	Jahresüberschuss	213.000 €
	Ausschüttung HW	50.000 €
2020	Jahresüberschuss	175.000 €
	Ausschüttung HW	50.000 €
2021	Jahresüberschuss	95.000 €
	Ausschüttung HW	50.000 €
2022	Jahresüberschuss	391.000 €
2023	Planung	730.000 €



Geschäftsentwicklung 2023

- Gasmangellage gut überstanden
- Gasspeicher überdurchschnittlich gefüllt
- Gasmarkt entspannt sich

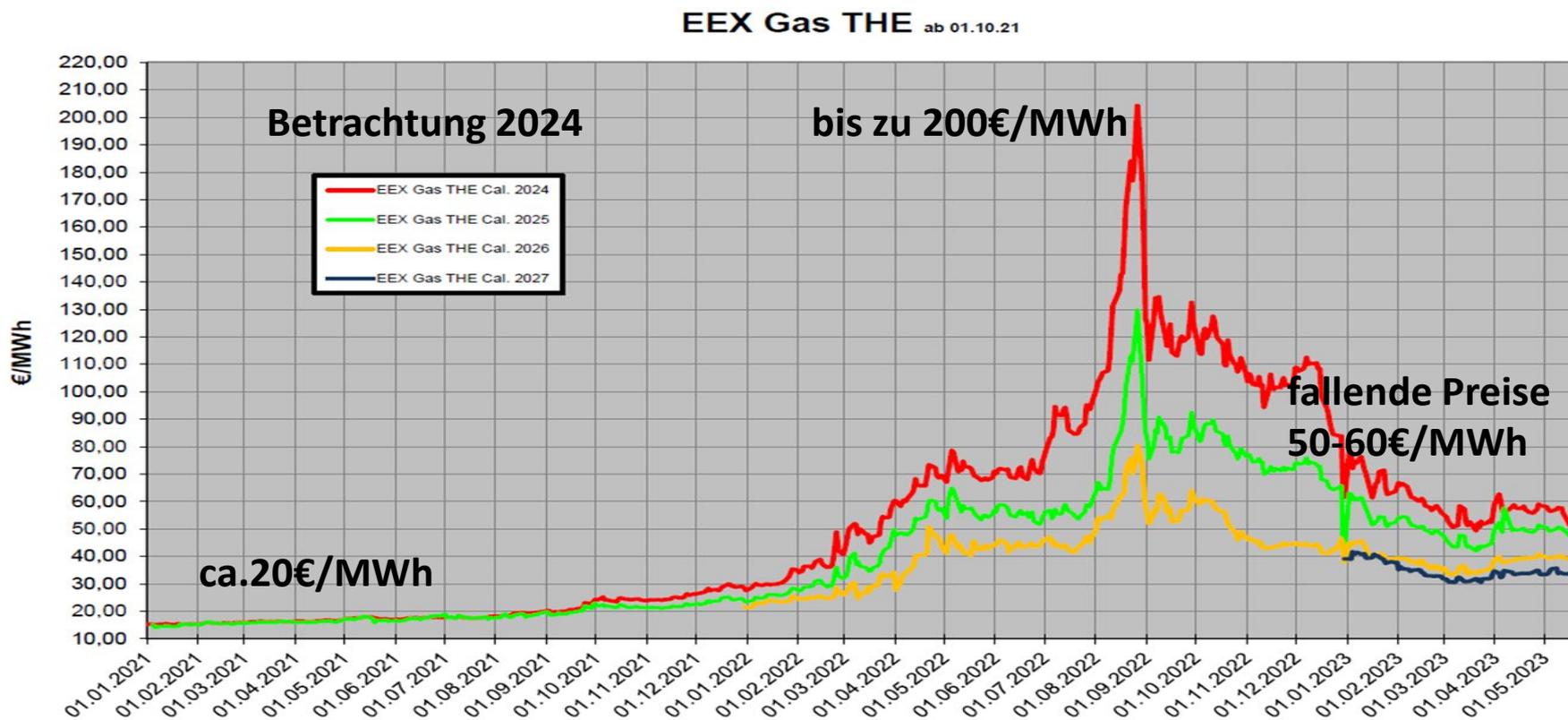
Verlauf der Speicherfüllstände in Prozent



Quelle: AGSI+, Bundesnetzagentur
Letzte Aktualisierung 20.06.2023, 02:38

Geschäftsentwicklung 2023

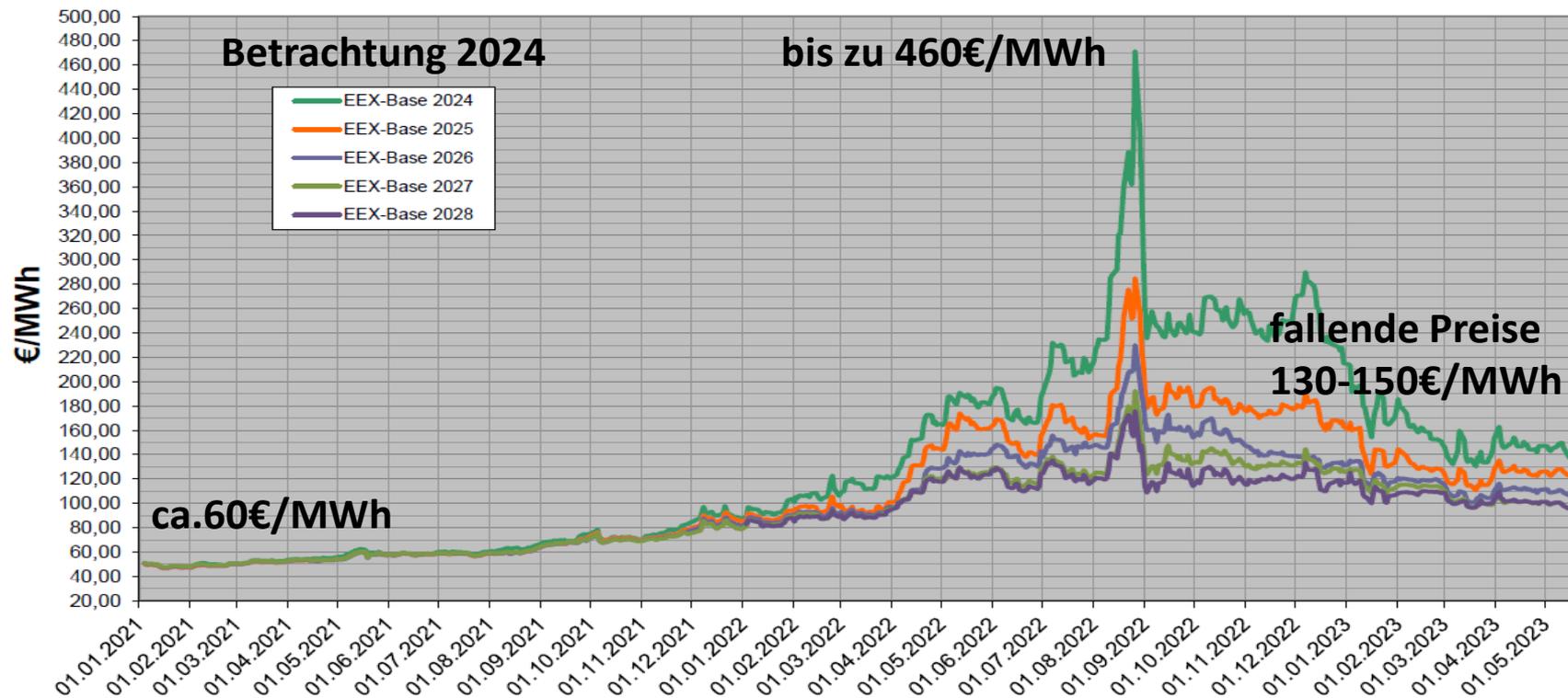
- Gasmangellage gut überstanden
- Gasspeicher überdurchschnittlich gefüllt
- Gasmarkt entspannt sich



Geschäftsentwicklung 2023

- Strommarkt entspannt sich – Strompreissenkung Anfang 2024
- Kurzfristige Beschaffung (Spotmarkt) stark gefallen
- Nachteil für Stadtwerke – frühzeitige Beschaffung ohne Risiko keine Spotmarktbeschaffung

EEX Base Strom



Geschäftsentwicklung 2023

Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Kommunale Wärmeplanung bis 2028 - Herzogenaurach

- Energienutzungsplan bereits 2011 erarbeitet
- Wärmekonzept im Stadtgebiet mit TH Amberg in 2020 erarbeitet
- Es gibt nicht die eine Lösung – Fernwärme, Nahwärme, Wärmepumpen und Erdgas/Biomethan (später Wasserstoff),
 - Gebäudesanierung, um Energiebedarf zu reduzieren
 - Fernwärme – steht nicht überall im Stadtgebiet zur Verfügung
 - Wärmepumpe – Stromnetzausbau erforderlich
 - Nutzen von Biomethan
 - Gasheizungen müssen ab 2024 wasserstofftauglich sein

Wie sieht (kann) die Zukunft aussehen?

- Lokale Erzeugung von Strom aus PV und Wind („Herzo Energie“ gegründet)
- Ausbau der Fernwärme im wirtschaftlichen Rahmen
- Umwandeln von EE-Strom zu Wasserstoff für Mobilität, Industrie und Gasnetz - Abwärme ins Fernwärmenetz
- Transformation zur Dekarbonisierung
 - Sukzessiver Stromnetzausbau im Niederspannungsnetz (ca. 15-17 Jahre)
 - Transformationsplan von Erdgas zu Wasserstoffnetze (ca. 10-12 Jahre)

Geschäftsentwicklung 2023

Wesentliche Projekte und Maßnahmen



- Planmäßige Sanierung Wasser-, Gas- bzw. Stromnetz inkl. Glasfaserverlegung entsprechend der Geschäftsplanung
(Am Rahmberg, Am Hasengarten, Gleiwitzer Straße, Burgstaller Weg)
- E-Mobilität
 - 20 kV Netzanschlüsse für Schnelllader
(Ohmstraße, Olympiaring und Raststätte Aurach)
 - Förderung beantragt
 - Ladesäulen**
(Parkplatz Aurachwiesen, Parkplatz Gymnasium, Carl Platz Schule, Von Weber Straße, Berufsschule,...)
 - Schnelllader**
(Zeppelinstraße)
- Gasnetzgebietstransformationsplan in Arbeit

Geschäftsentwicklung 2023

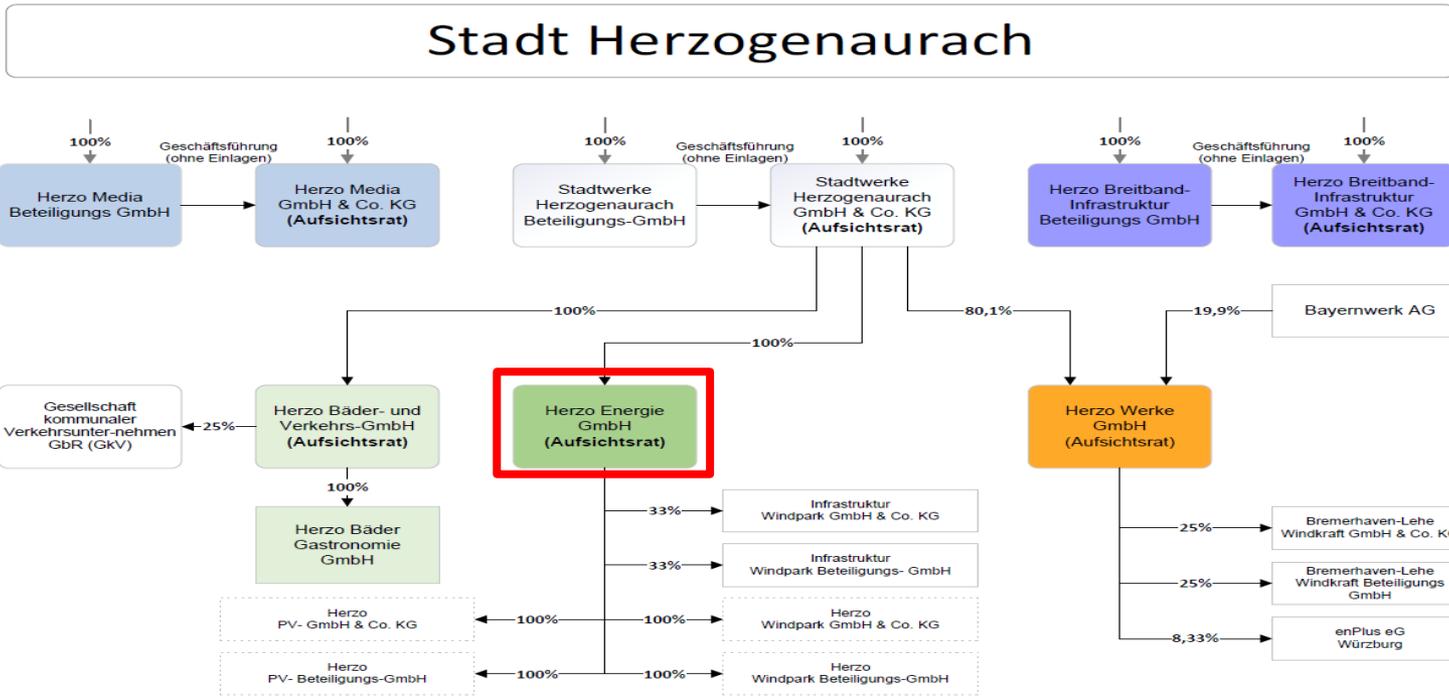
Wesentliche Projekte und Maßnahmen



- Beantragung und Umsetzung **Förderung BEW**
- **(Transformationsplan Fernwärme)** für Wärmenetze und Erzeugung
 - bis zu **40%** auf anrechenbare Investitionen
 - bis zu **100 Mio.€** Projektsumme
- Planung der Transformatorenerweiterung im Umspannwerk
Beantragte Leistungserhöhung der Fa. Schaeffler und Fa. Lhyfe
(Wasserstoffproduktion) um 26 MW
- Gutachten Biomasserreserven (Holzhackgut) in der Region (100 km)
900 GWh freie Biomasse – Bedarf HW 96 GWh/a
- Investitionsbudget 2023 inkl. Verschiebungen aus Vorjahren **11.358 T€**
- maßnahmengebundene Investitionssumme zum 01.06.2023 **4.210 T€**

Geschäftsentwicklung 2023

Herzo Energie GmbH



Projekte:

- Entwicklung Windprojekt Römerreuth WK16, 56 und 57
- Planung PV-Freiflächenanlage ca. 12 MWp im Süden
- Entwicklung PV-Freiflächenanlage ca. 6 MWp im Norden

Geschäftsentwicklung 2023

Prognose

	2022 30.04. T€	2023 30.04. T€	2023 Plan T€	2023 Prognose T€
Summe betr. Erträge	14.894	19.235	58.959	58.959
- Summe Materialaufwand	8.573	12.475	37.232	37.232
= Rohgewinn	6.322	6.760	21.726	21.726
- Summe betr. Aufw.	4.396	4.489	16.017	16.017
- Finanzergebnis	-102	-168	-449	-449
= Erg. d. gew. Geschäftst.	1.824	2.103	5.260	5.260
- Sonstige Steuern	827	799	2.229	2.229
- St. v. Eink. u. v. Ertrag	32	41	96	96
= Periodenüberschuss	965	1.263	2.936	2.936

Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH

Jahresabschluss 2022 Geschäftsentwicklung 2023

Geschäftsführer
bis 31.12.2022 Jürgen Bauer
ab 01.01.2023 Dietmar Klenk

Entwicklung der Nutzerzahlen

	2018	2019	2020	2021	2022
Besucher					
Freizeitbad mit Sauna	341.756	367.791	104.848	54.571	225.281
Besucher					
Sauna	62.741	64.775	21.027	9.492	33.674
Besucher					
Freibad	81.920	68.153	45.364	50.148	60.962
Fahrgäste	460.377	481.925	381.453	316.331	428.292

Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021	Veränderung
	T€	T€	T€
Summe betriebl. Erträge	2.597	1.028	1.570
- Materialaufwand	2.727	1.885	842
Rohgewinn	-129	-857	728
- Personalaufwand	1.888	1.249	639
- Abschreibungen	1.124	982	143
- Sonstige betriebl. Aufwendungen	596	452	144
Betriebsergebnis	-3.737	-3.540	-197
- Finanzergebnis	-215	-167	-49
- Sonstige Steuern	44	31	13
+ Gewinnabführung Gastro	7		
- Verlustübernahme Gastro		-94	94
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.990	-3.832	-159

Ergebnis nach Betriebszweigen

	2022	2021	Veränderung	
	T€	T€	T€	%
Freizeitbad	-2.288	-2.179	-109	-5
Sauna	-169	-261	92	-35
Freibad	-380	-363	-17	-5
Verkehr	-1.160	-935	-225	-24
Gewinnabführung der Herzo Bäder Gastronomie GmbH	7			
Verlustübernahme der Herzo Bäder Gastronomie GmbH		-94		
Gesamt	-3.990	-3.832	-158	-4

Geschäftsentwicklung 2023

Rahmenbedingungen

Freizeitbad:

- technische Bewertung „Atlantis“ beauftragt
 - Beginn 23. Mai 2023
 - Ergebnis bis 1. Woche im Oktober 2023
- Abnahme der NSHV durchgeführt - Anlagezertifikat erteilt
- Revision Freizeitbad
 - im Rahmen des Beckenumwälzpumpentausches durchgeführt
 - 2-3 Schließtage für Sauna im September erforderlich

Freibad:

- Beckensenkung (16 mm) vor Saisonstart ausgeglichen
- Beckenumgang muss grunderneuert werden ca. **190.000,- €**
 - Ausarbeitung Sanierungskonzept bis Sept. 2023
 - Umsetzung geplant nach Badesaison 2023 bis April 2024

Ergebniserwartung 2023

Betrachtungszeitraum	Q1 2023	Q1 2022	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2019	Abweichung 2023 zu 2019 in %
Freizeitbad gesamt*	73.846	0	0	70.819	86.430	-15%
Freizeitbad ohne Schulen, Vereine*	63.580	0	0	61.368	73.552	-14%
Sauna*	17.467	0	0	17.167	20.129	-13%
Verkehr	117.874	101.029	61.442	133.608	126.115	-7%

Aufgrund der derzeitigen Besucher und Fahrgastzahlen wird ein planmäßiges Ergebnis für 2023 erwartet.

Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG

Jahresabschluss 2022

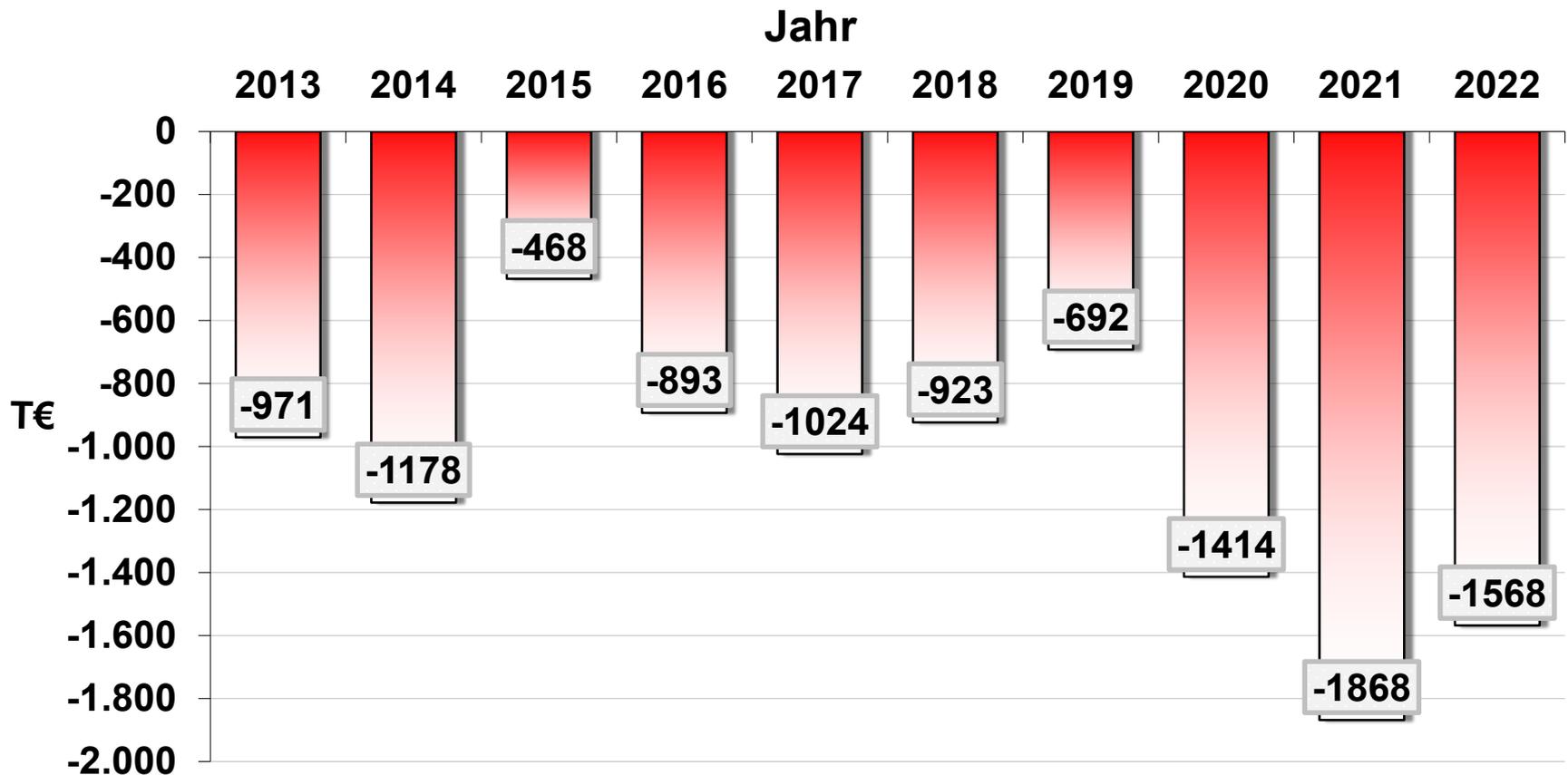
Geschäftsführer
bis 31.12.2022 Jürgen Bauer
ab 01.01.2023 Dietmar Klenk

Jahresergebnis 2022

	2022	2021
	T€	T€
Herzo Werke GmbH	2.427	2.039
Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH	-3.991	-3.832
Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG	-4	-75
Jahresfehlbetrag	-1.568	-1.868

Ergebnisentwicklung der Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG

Verluste der Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG



Herzo Media GmbH & Co. KG

Jahresabschluss 2022 Geschäftsentwicklung 2023

Geschäftsführer
bis 30.06.2022 Jürgen Bauer
ab 01.07.2022 Dietmar Klenk

Wesentliche Ereignisse und Schwerpunkte der Aktivitäten 2022



- Fortsetzung Verlegung von Leerrohrverbänden bei Tiefbauarbeiten der HW und Stadt Herzogenaurach und Erstellung von FTTX Anschlüssen
- Erster geförderter Breitbandausbau abgeschlossen
 - in den OT Steinbach, Dondörflein, Höfen, Hammerbach, Welkenbach und Haundorf sowie Burgstall
 - Ausbaukosten gefördert 2,1 Mio.€
 - ungeförderter Ausbau im Rahmen der Förderung 208 T€
 - verlegte Microduct 21,3 km und 122 Anschlüsse erstellt (zudem vorbereitet für weiteren Ausbau der Ortsteile)
- verlegte Leerrohrverbände (Microducts)
 - 31.12.2021: 93,0 km
 - 31.12.2022: 100,8 km

Gewinn- und Verlustrechnung



	2022	2021	Veränderung
	T€	T€	T€
Summe betriebl. Erträge	3.892	3.838	55
- Materialaufwand	815	840	-25
Rohgewinn	3.077	2.998	79
- Personalaufwand	1.254	1.205	50
- Abschreibungen	713	711	2
- Sonstige betriebl. Aufwendungen	723	670	53
Betriebsergebnis	387	412	-26
- Finanzergebnis	-13	-3	-10
- Sonstige Steuern	0	0	0
- Steuern vom Einkommen u. Ertrag	43	38	6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	356	377	-21

Netzausbau:

- Aufbau der redundanten Satellitenanlage auf dem Dach des Logistikzentrums
- Planung Ausbau Kellergasse und Burgstaller Weg
- Vorbereitende Maßnahmen zur Erneuerung der Firewall in 2024

Vertriebsaktivitäten:

- Vertragliche Vereinbarung mit Hauseigentümer und Hausverwaltung von Mehrfamilienhäusern, die bereits einen Gasfasernetzanschluss besitzen
 - kostenneutraler Ausbau der Hausverteilung
 - Umbau der Wohnungen auf FFTH (Fiber to the Home)

Gewinnerwartung für 2023:

198.000,- €



Herzo Breitband-Infrastruktur GmbH & Co. KG

Geschäftsentwicklung 2023

Geschäftsführer Jürgen Bauer
vorgetragen durch Dietmar Klenk

Geschäftsentwicklung 2023



Stand geförderter Glasfaserausbau:

- Förderkriterien wurden im März 2023 veröffentlicht
 - Fördersumme für Bayern **450 Mio.**
 - Förderfähigkeit stark eingeschränkt (zuerst weiße und graue Flecken)
- Markterkundung wurde über HBI gestartet
 - Branchendialog wurde durchgeführt (Abfrage eigenwirtschaftlicher Ausbau)
 - Rückmeldung von einem Anbieter
 - bis heute keine Aktivität im Stadtgebiet
 - Markterkundung wurde gestartet (Potentialermittlung und Förderantrag eingereicht) und endet Ende Juni 2023
 - Neues Antragsverfahren sehr aufwendig



Ergebnisse der Prüfungen durch PKF Fasselt Partnerschaft mbB

Die Jahresabschlussprüfungen der Beteiligungsgesellschaften

- Stadtwerke Herzogenaurach GmbH & Co. KG
- Stadtwerke Herzogenaurach Beteiligungs-GmbH
- Herzo Werke GmbH
- Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH
- Herzo Bäder Gastronomie GmbH
- Herzo Media GmbH & Co. KG
- Herzo Media Beteiligungs GmbH
- Herzo Breitband-Infrastruktur GmbH & Co. KG
- Herzo Breitband-Infrastruktur Beteiligungs GmbH

haben zu keinen Einwendungen geführt.

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.